

3M™ Scotchlite™ Warnmarkierung Serie 3840

nach DIN 30710 für Fahrzeuge mit Sonderrechten nach § 35(6) StVO

Verarbeitungsanleitung

VS 200



3M

A Verklebetemperatur

Die Verklebetemperatur für die Folie und die zu beklebende Fahrzeugoberfläche beträgt:

min. 15° C
max. 30° C

B Vorbereitung und Arbeitswerkzeug

Eventuell vorhandene Markierungen sind zu entfernen. (siehe Punkt F)

Die folgenden Werkzeuge werden benötigt:

■ Scharfes Messer/Schere

Zuschneiden

■ ein fettfreies Reinigungsmittel (Testbenzin oder Spiritus)

Klebefläche reinigen

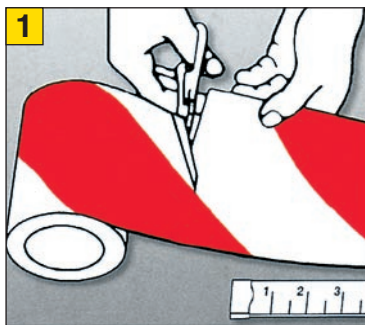
■ Bleistift und Bandmaß

Klebefläche markieren

■ Plastikraker

zum Andrücken der Folie

C Verklebung

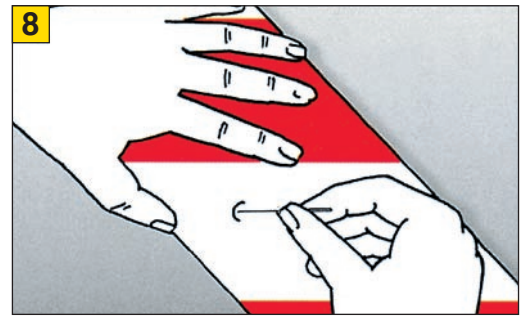


1. Länge der zu beklebenden Fläche ausmessen und Folie großzügig von der Rolle schneiden.
2. Schutzpapier ca. 10 cm von der Folie ziehen und umknicken.
3. Folie am Fahrzeug ausrichten, ggf. mit Klebestreifen an Hilfslinien positionieren und den Folienteil ohne Schutzpapier mit Plastikraker andrücken.
4. Schutzpapier langsam unter der Folie abziehen und gleichzeitig mit Plastikraker andrücken.
5. Folie beim Verkleben nicht dehnen!
6. Folie mit Raker von der Mitte aus unter mäßigem Druck nach außen glattstreichen.



5 FOLIE BEIM VERKLEBEN NICHT DEHNEN!

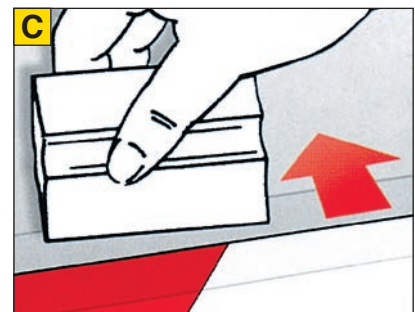
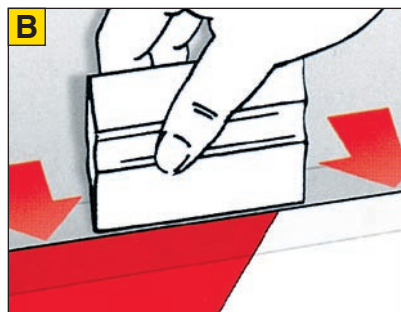
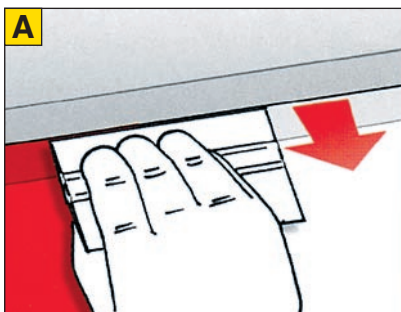




7. Folie bei Verklebung über Blechstöße der Fahrzeugkonstruktion nach der Verklebung durchschneiden und die Ecken gut andrücken.
8. Eventuell entstandene Blasen mit einer Nadel punktieren und die Luft herausdrücken. Alle Ecken und Ränder nochmals gut andrücken.

D Kantenversiegelung

1. Die Warnmarkierung sollte mit der Kantenschutzfolie Scotchcal 100–114 zum Schutz gegen Verunreinigung bzw. Beschädigung versiegelt werden.
2. Zur Verklebung die Schritte 1 bis 3 wie bei der Warnmarkierung durchführen und dabei die Kantenschutzfolie je zur Hälfte auf den Rand der Warnmarkierungsfolie und die Fahrzeugoberfläche kleben.
3. Danach die Kantenschutzfolie mit Plastikkrakel wie folgt gut andrücken:
 - a) Erst die Folie auf der Warnmarkierung andrücken.
 - b) Danach mit Plastikkrakel die Folie am Übergang Warnmarkierung/Fahrzeugoberfläche gemäß Skizze andrücken.
 - c) Zum Schluss die Folie auf der Fahrzeugoberfläche andrücken.



E Reinigung der Folien

Keine scharfen Reinigungsmittel verwenden. Keine Reinigungsmittel oder Bürsten benutzen, die eine schleifende Wirkung ausüben. Bei der Reinigung mit einem Dampfstrahler den Strahl nicht auf die Folienränder richten und einen Mindestabstand von 40 cm zur Folie einhalten.

F Entfernung der Folien

Folie mit einem Fön anwärmen und ca. 30° vom Untergrund anheben. Langsam und gleichmäßig weiter abziehen. Bei zu hoher Temperatur und zu schnellem Abziehen können eventuell Klebereste auf der Lackoberfläche verbleiben. Dann Temperatur reduzieren und langsam abziehen. Eventuell verbleibende Klebereste mit einem lackverträglichen Lösungsmittel entfernen.



**Wenn zusätzliche Fragen auftreten, wenden Sie sich bitte an unsere Anwendungstechnik unter
Tel.: 0 21 31-14 25 41 oder 0 21 31-14 28 59 und Fax: 0 21 31-14 27 65.**

Die in dieser Produktinformation enthaltenen Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar.

Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse, für

den von ihm vorgesehen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen der Gewährleistung und Haftung der hier beschriebenen Produkte regeln sich nach unseren jeweils gültigen Allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.



**3M Deutschland GmbH
Abteilung Verkehrssicherheit**

Carl-Schurz-Straße 1
41453 Neuss

Tel: 0 21 31/14 7475

Fax: 0 21 31/14 3200

E-Mail: Verkehrssicherheit@mmm.com
www.3MVerkehrssicherheit.de

Bitte recyceln. Gedruckt in Deutschland.
© 3M. Alle Rechte vorbehalten.